

19.5.2023

ADAC Deutschland Klassik 2023: Mit dem Oldtimer auf Traumrouten im Herzen von Sachsen

- Elbmetropole Dresden ist Ausgangspunkt für entspannte Klassiker-Touren
- Rollendes Automuseum erkundet Landschaft, Kultur und Kulinarisches
- Fahrspaß im Freistaat als Reise durch die Zeit

München. Die sächsische Metropole Dresden wird vom 24. Mai bis zum 27. Mai zum Ausgangspunkt der ADAC Deutschland Klassik 2023. Dann startet erneut ein rollendes Museum mit rund einhundert automobilen Schätzen zu einer Oldtimer-Wandertour im Herzen von Sachsen. In der reizvollen Landschaft zwischen Freital und Bad Schandau sowie Meißen und Seiffen kommen die Teilnehmer und ihre Fahrzeuge in jeder Beziehung auf ihre Kosten: Kurven, Kultur und Kulinarisches stehen bei der entspannten Tour im Mittelpunkt.

Nach der technischen Kontrolle der Fahrzeuge bei der Messe Dresden am 24. Mai geht es am nächsten Tag auf die 176 Kilometer lange erste Etappe durch das Osterzgebirge und die Sächsische Schweiz. Über Bad Schandau führt die Route entlang der bizarren Felsformationen im Elbtal in die Uhrenstadt Glashütte, wo ein Stopp vor der Uhrenmanufaktur Union Glashütte vorgesehen ist. Auch in diesem Jahr haben die Uhrmacher der Traditionsmarke einen exklusiven und limitierten Zeitmesser für die ADAC Deutschland Klassik aufgelegt. Anschließend besuchen die Teilnehmer das Barockschloss Rammenau, das eine barocke Außenfassade mit einem klassizistischen Interieur vereint. Die Zielflagge der ersten Tagestour wartet vor der Gläsernen Manufaktur in Dresden.

Am folgenden Tag heißt am Panometer Dresden : Start your engines! Die mit 224 Kilometern längste Tagesstrecke führt bis ins Herz des Erzgebirges. Hier pausieren die Oldtimer u. a. am Schloss Augustusburg östlich von Chemnitz. Das Jagd- und Lustschloss des sächsischen Kurfürsten erhebt sich auf einem 516 Meter hohen Kegel aus Quarzporphyr und ist nicht nur architektonisch, sondern auch technikhistorisch interessant: Es beherbergt eine der bedeutendsten Motorradsammlungen Europas. Über das Saigerhüttenareal – Bestandteil des Welterbes Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří - geht es dann zurück nach Dresden.

Am Samstag, den 27. Mai, erwartet die Teilnehmer der ADAC Deutschland Klassik eine Route nördlich der sächsischen Landeshauptstadt. Der automobiler Tross pausiert u. a. im Schloss Proschwitz bei Meißen, das heute als kultureller Mittelpunkt der Region gilt und mit Konzerten und Events zahlreiche Gäste anlockt. Attraktiv ist der Ort auch für Genussmenschen: Im ältesten privaten Weingut Sachsens werden seit über 850 Jahren edle Tropfen kultiviert. Geheimnisvolles Welterbe ist dagegen in einer weiteren Zwischenstation der Etappe erlebbar. Die Silberstadt Freiberg zählt zu den schönsten Städten der Region und blickt auf mehr als 800 Jahre Silberbergbau zurück. Ihren Abschluss findet die ADAC Deutschland Klassik dann bei der Siegerehrung am Galaabend in Dresden.

Presseinformation



Die ADAC Deutschland Klassik steht auch bei ihrer aktuellen Ausgabe in einer großen Tradition. Mit der Wiederbelebung des in den 30er Jahren des vorigen Jahrhunderts entstandenen Begriffs des „Autowanderns“, ist es dem ADAC gelungen, eine entschleunigte Art des Reisens wieder salonfähig zu machen. Die traumhaften Landschaften Sachsens bieten dafür in diesem Jahr die passende Kulisse.

Programm der ADAC Deutschland Klassik in Sachsen

Mittwoch, 24. Mai

13:30 – 18:00 Uhr Technische Kontrolle an der Messe Dresden

Donnerstag, 25. Mai

08:30 – 10:10 Uhr Start zum Oldtimer-Wandern, Panometer Dresden

09:15 – 11:25 Uhr Union Glashütte

11:00 – 14:10 Uhr Hotel Elbresidenz, Bad Schandau

13:35 – 15:45 Uhr Barockschloss Rammenau

15:05 – 16:50 Uhr Tagesziel – Die Gläserne Manufaktur, Dresden

Freitag, 26. Mai

09:00 – 10:40 Uhr Start zum Oldtimer-Wandern, Messe Dresden

10:40 – 12:50 Uhr Schloss Augustusburg

12:20 – 15:30 Uhr Saigerhütte, Olbernhau

14:50 – 17:00 Uhr Altenberg „Buntes Häusel“, Altenberg

16:35 – 18:15 Uhr Tagesziel – Galopprennbahn, Dresden-Seidnitz

Samstag, 27. Mai

09:00 – 10:40 Uhr Start zum Oldtimer-Wandern, Maritim Hotel Dresden

10:05 – 12:15 Uhr Schloss Proschwitz, Meißen

11:45 – 14:55 Uhr Freiberg

14:25 – 16:35 Uhr Ziel – Maritim Hotel Dresden

Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/motorsport